

Leben mit Musik

Anna Mühlberg unterrichtet an der Musikschule Frick junge Schüler und solche im gesetzten Alter

«Musik kennt kein Alter, denn sie spricht alle Menschen an in jeder sozialen Schicht», nach diesem Grundsatz wird an der Musikschule Frick (MSF) schon seit 1979 unterrichtet. Obwohl die Mehrzahl der Musikschüler im Alter bis etwa 16 Jahre sind, nehmen auch Menschen, die deutlich älter sind, die Chance wahr, sich der «Faszination Musik» hinzugeben.

CHARLOTTE FRÖSE

Für Anna Mühlberg stand schon früh fest, dass das Klavier ihr Instrument ist. Die heute 50-Jährige bekam bereits im Alter von sechs Jahren den ersten Klavierunterricht. Sie blieb dem Instrument treu und absolvierte nach der Schulzeit an der Hochschule für Musik in Biel eine Ausbildung in den Fächern Klavier und Querflöte. Anna Mühlberg erlangte das Lehrerdiplom. «Schon während des Studiums kristallisierte sich für mich heraus, dass ich im Fach Klavier unterrichten möchte», betont Anna Mühlberg gegenüber fricktal.info. Vorbild in dieser Entscheidung war für sie auch ihre langjährige Klavierlehrerin, die es verstand, ihr die Freude und Begeisterung an der Musik und dem Klavierspiel seit ihren ersten musikalischen Gehversuchen zu erhalten und zu fördern.

Seit 1991 gibt Anna Mühlberg nun schon wiederum ihre Begeisterung für das Klavierspiel an Musikschüler und Musikschülerinnen an der MSF mit viel Engagement und Herzblut weiter. Derzeit unterrichtet sie innerhalb der MSF im Einzelunterricht rund 30 Schüler in Gipf-Oberfrick, Effingen, Bözen und Zeihen. Ihre Schüler kommen meist ab der 2. Klasse zu ihr in den Klavier-Unterricht. Vielmals lernten sie das Instrument bei einem der regelmässig angebotenen Schnuppertage der MSF kennen. Aber nicht nur Kinder und Jugendliche kommen zu ihr in den Klavierunterricht. Ihr ältester Schüler ist derzeit 63 Jahre alt und drei weitere sind im Alter um die 50.

Die MSF bietet generell ab dem Kindergarten über die Primarschule bis zu Jugendlichen und Erwachsenen Instrumentalunterricht im Einzel- oder Gruppenunterricht an. Ergänzend dazu gibt es ein



Anna Mühlberg vermittelt mit viel Engagement den Schülern einen Zugang zur Musik

Foto: Charlotte Fröse

breites Angebot unter anderem mit Ensembles, Musizierstunden, Konzerten, Musikschullagern, freiwilligen Stufentests oder Wettbewerben. Die Musikschule Frick wird von 15 Gemeinden im oberen Fricktal finanziell mitgetragen, sie subventionieren die Schulgelder und gewähren einen grosszügigen Geschwisterrabatt. Dadurch sei der Unterricht für die Eltern sehr günstig, betont Anna Mühlberg.

Klangerlebnisse vermitteln

Ohne Druck, aber mit Konsequenz, führt die erfahrene Klavierlehrerin die Eleven in die Welt der Musik ein. Dabei investiert sie viel Vertrauen in die Schüler. Von Wichtigkeit ist es für sie, die Schüler ganz nach ihrer Begabung dort abzuholen, wo

sie stehen. Die Schüler sollen sich während des Unterrichts wohlfühlen. «Aha-Erlebnis», wenn etwas besonders gut gelingt und der Klang stimmt, sind wichtige Faktoren, um mit Freude und Stolz weiterzuarbeiten.

Aber auch der altbekannte Spruch «Ohne Fleiss kein Preis» hat beim idealerweise täglichen Üben seine Berechtigung. Während des Übens sollte aber nicht nur Neues und schwierige Passagen im Vordergrund stehen, sondern gerade auch das Spielen von bekannten Stücken fördere die Lust an der Musik, erklärt Anna Mühlberg. Die Schüler sollen mit Freude drangehen und an Stücken wachsen können. Und wenn es besonders gut klingt, dann spiele auch das Herz mit. An Musizierstunden und bei Konzerten zeigen die

Musikschüler vor Publikum, was sie bereits gelernt haben.

Lehrpersonen im Rampenlicht

Am 7. Februar stehen beim Lehrerkonzert der MSF im Saal der katholischen Kirche in Gipf-Oberfrick um 17 Uhr einmal nicht Musikschüler, sondern Lehrpersonen im Rampenlicht. Sie präsentieren sich als Solisten und Könner auf ihren Instrumenten. Auch Anna Mühlberg wird mit musikalischen Beiträgen am Konzert vertreten sein. Das Programm verspricht musikalische Leckerbissen auf höchstem Niveau. Der Eintritt ist gratis. Die Kollekte kommt der Stiftung MBF Menschen mit einer Behinderung im Fricktal zugute.

Mehr Infos www.musikschulefrick.ch